

Ernährung und
Hauswirtschaft
(HBH)



Höhere Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft

Sie sind vielseitig interessiert und arbeiten auch gerne praktisch? Sie interessieren sich für Umwelt und Ernährung, biologische Zusammenhänge und die Versorgung von Menschen in verschiedenen Lebenslagen?

Welche Ernährung brauchen Jugendliche, Sportler oder alte Menschen? Welchen Einfluss hat unsere Lebensweise auf die Umwelt? Macht Fast-Food krank? – Eine bedarfsgerechte und nachhaltige Ernährung und Versorgung von Menschen in den verschiedensten Lebenslagen wird ein immer wichtigeres Thema unserer Gesellschaft.

Die Zweijährige Höhere Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung ist ein Vollzeitbildungsgang, in dem Sie in Verbindung mit einem sechsmonatigen Praktikum - davon 3 Monate in die schulische Ausbildung integriert - die Fachhochschulreife mit Studienberechtigung und erweiterte berufliche Kenntnisse im Berufsfeld Ernährung und Versorgung erwerben.

Einschlägige Praktika können in Hotels und Restaurants, in der Ernährungsberatung, in Heimen und Krankenhäusern, in Betrieben, die Lebensmittel herstellen, im Lebensmittel-einzelhandel, bei der Lebensmittelkontrolle u. a. absolviert werden. Seit vielen Jahren bietet die Schule auch die Möglichkeit eines Auslandspraktikums an.

Eingangsvoraussetzung

Mittlerer Schulabschluss (FOR)

Dauer

2 Jahre

Ziele

Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse

Perspektive

Der erfolgreiche Abschluss eröffnet interessante Studienmöglichkeiten an Fachhochschulen (z.B. Ökotrophologie, Lebensmitteltechnologie, Lebensmittelchemie, Tourismus) und erleichtert

den Einstieg in anspruchsvolle Berufsausbildungen innerhalb und außerhalb des Berufsfeldes (z.B. Diätassistent/-in, Hotelfachfrau/-mann, MTLA, Handelsassistent/in).

Berufsbezogener Lernbereich

- Betreuung und Versorgung: Berufsrelevante Inhalte aus Ernährungswissenschaften, Lebensmittelverarbeitung, Hygiene, Psychologie
- Betriebsorganisation: Berufsrelevante Inhalte aus Betriebswirtschaftslehre, Haushaltstechnik, Soziologie und Recht.
- Der berufsbezogene Lernbereich beinhaltet auch fachpraktischen Unterricht im Umfang von 6-10 Wochenstunden.
- Mathematik
- Biologie oder Chemie
- Wirtschaftslehre
- Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Politik
- Sport/Gesundheitsförderung
- Religionslehre

Differenzierungsbereich

- Datenverarbeitung
- „Serviceführerschein“, der als Praktikum angerechnet wird.

Hinweise

Kosten entstehen für

- den Eigenanteil an den Schulbuchkosten
- den Kostenbeitrag zu den Materialkosten des fachpraktischen Unterrichts
- die einheitliche Arbeitskleidung (wird gemeinsam bestellt)
- die fachbezogene Studienfahrt

Ansprechpartner für den Bildungsgang

Herr Boebé
boebe@bk-dieringhausen.de